



ZWISCHENBERICHT

1. Halbjahr 2013

ZWISCHENBERICHT ÜBER DAS ERSTE HALBJAHR 2013

Umsatz

Infolge der schwächeren Bautätigkeit, unter anderem aufgrund des langen Winters, musste die Westag & Getalit AG im ersten Halbjahr 2013 einen leichten Umsatzrückgang von 3,0 % auf 110,1 Mio. € hinnehmen (Vorjahr: 113,5 Mio. €).

Als weiterhin schwierig zeigte sich dabei die Situation in den relevanten Exportmärkten. Hier gingen die Umsätze in den ersten sechs Monaten um 5,9 % auf 23,5 Mio. € zurück (Vorjahr: 25,0 Mio. €). Bedingt durch den höheren Umsatzrückgang im Export sank in der Folge auch die Exportquote auf 21,3 % (Vorjahr 22,0 %).

Sparten

Spartenumsatz in T€	01.01. bis 30.06.2013	01.01. bis 30.06.2012	Veränderung in %
Sperrholz/Schalung	14.042	16.751	-16,2
Türen/Zargen	55.137	55.601	-0,8
Laminate/Elemente	37.815	37.746	0,2

Die Sparte Sperrholz/Schalung verzeichnete auch aufgrund der langandauernden winterlichen Witterungsbedingungen einen spürbaren Rückgang der Nachfrage, der sich besonders im Exportgeschäft niederschlug. Der Umsatz in der Sparte sank um 16,2 % auf 14,0 Mio. €.

Die Sparte Türen/Zargen erreichte dagegen zum Ende des Halbjahres fast das gute Umsatzniveau des Vorjahreshalbjahrs mit einem marginalen Rückgang um 0,8 % auf 55,1 Mio. €.

Ebenfalls gleichbleibend zum Vorjahr stellt sich der Umsatz der Sparte Laminate/Elemente dar. Hier wurden 37,8 Mio. € erwirtschaftet, was im Vergleich zum Vorjahr einen kleinen Zuwachs von 0,2 % darstellt.

Ergebnis

Ergebnisdaten in T€	01.01. bis 30.06.2013	01.01. bis 30.06.2012	Veränderung in %
Ergebnis vor EE-Steuern	4.038	4.488	-10,0
Periodenüberschuss	2.827	3.142	-10,0
Periodenüberschuss je Stammaktie in €	0,49	0,55	-10,9
Periodenüberschuss je Vorzugsaktie in €	0,55	0,61	-9,8

Der Effekt aus dem Umsatzrückgang konnte nur zum Teil durch positive Tendenzen auf der Materialseite kompensiert werden. Das Ergebnis vor EE-Steuern in Höhe von 4,0 Mio. € lag somit zum Halbjahr um 10 % unter dem des Vorjahreswerts. Wie bereits im Geschäftsbericht 2012 angekündigt, wirkten sich die Restrukturierungsmaßnahmen in der Sparte Sperrholz/Schalung auch im ersten Halbjahr 2013 belastend auf das Ergebnis aus. Dagegen entspannte sich die Einkaufspreissituation für einige wichtige Rohmaterialien. Der Halbjahresüberschuss je Aktie liegt für die Stammaktie bei 0,49 € (Vorjahr: 0,55 €). Für die Vorzugsaktie beträgt der Wert 0,55 € (Vorjahr: 0,61 €).

Investitionen

Für das laufende Geschäftsjahr wird mit Investitionen in Höhe von ca. 15 Mio. € geplant. Darunter fallen Erweiterungen der Hallenflächen, eine neue Bearbeitungsanlage im Türenwerk sowie eine weitere HPL-Doppelbandpresse. Darüber hinaus ist für den Standort Wadersloh eine zentrale Energieversorgung vorgesehen, die den kompletten Betrieb mit Wärme versorgen und dabei die Energieeffizienz erheblich steigern soll. Die positiven Effekte aus diesen Investitionen werden sich schwerpunktmäßig allerdings erst ab 2014 auswirken.

Mitarbeiter

Personalstärke	30.06.2013	30.06.2012	Veränderung in %
Anzahl Mitarbeiter	1.286	1.282	0,3

Die Anzahl unserer Mitarbeiter hat sich im ersten Halbjahr 2013 stichtagsbezogen leicht um 0,3 % auf 1.286 erhöht.

Bestand an eigenen Aktien

Zum 30.06.2013 hatte die Westag & Getalit AG unverändert 310.828 eigene Aktien im Bestand. Dabei handelt es sich ausschließlich um Vorzugsaktien.

Ausblick

Der Ausblick bleibt – wie schon zuletzt – von starken Unsicherheiten geprägt. Zu spüren ist diese Unsicherheit insbesondere in den europäischen Nachbarländern, in denen sich die Sparmaßnahmen bereits konjunkturhemmend ausgewirkt haben und auch für die nahe Zukunft keine nennenswerte Erholung in Sicht ist.

Zuversichtlicher stimmt den Unternehmensvorstand die deutsche Wirtschaftsentwicklung, wobei das Unternehmen in der zweiten Jahreshälfte insbesondere vom weiterhin starken Wohnungsbau profitieren will. So sieht der Vorstand auf Gesamtjahressicht für 2013 nach dem verhaltenen Jahresstart nach wie vor einen Umsatz in etwa auf dem Niveau des Vorjahres als möglich an.

Ertragsseitig wird für das Geschäftsjahr 2013 ein zufriedenstellendes Ergebnis erwartet, wenngleich sich die schwierige Situation der Rohstoffversorgung in der Sparte Sperrholz/Schalung und die damit einhergehende Restrukturierung der Sparte auch im laufenden Jahr auf das Ergebnis auswirken werden.

Rheda-Wiedenbrück, August 2013

Westag & Getalit AG

Der Vorstand

BILANZ

Aktiva (in T€)	30.06.2013	31.12.2012
Immaterielle Vermögenswerte	873	914
Sachanlagen	62.756	64.110
Finanzanlagen	1.340	1.350
Latente Steuern	0	0
Langfristige Vermögenswerte	64.969	66.374
Vorräte	39.736	38.341
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	37.484	31.551
Liquide Mittel	13.443	15.526
Kurzfristige Vermögenswerte	90.663	85.418
Gesamtsumme Aktiva	155.632	151.792

Passiva (in T€)	30.06.2013	31.12.2012
Gezeichnetes Kapital	14.644	14.644
Kapitalrücklage	24.399	24.399
Gewinnrücklagen	59.511	59.511
Bilanzgewinn	13.181	10.354
Summe Eigenkapital	111.735	108.908
Rückstellungen für Pensionen	14.703	14.593
Andere Langfristige Rückstellungen	1.610	1.482
Latente Steuern	722	755
Langfristiges Fremdkapital	17.035	16.830
Verbindlichkeiten aus L+L	10.198	9.829
Sonstige Kurzfristige Verbindlichkeiten	15.977	15.623
Kurzfristige Rückstellungen	687	602
Kurzfristiges Fremdkapital	26.862	26.054
Gesamtsumme Passiva	155.632	151.792

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG AUF QUARTALSBASIS

in T€	01.04. bis 30.06.2013	01.04. bis 30.06.2012
Umsatzerlöse	54.973	56.024
Bestandsveränderungen	752	-261
Aktivierete Eigenleistungen	26	65
Gesamtleistung	55.751	55.828
Sonstige betriebliche Erträge	606	913
Materialaufwand	27.538	28.723
Personalaufwand	17.457	16.935
Abschreibungen	2.520	2.422
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.874	6.469
Sonstige Steuern	47	62
Betriebsergebnis	1.921	2.130
Finanzergebnis	10	16
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor EE-Steuern	1.931	2.146
EE-Steuern	579	644
Periodenüberschuss	1.352	1.502
Periodenüberschuss je Stammaktie (unverwässert und verwässert)	0,25	0,28
Periodenüberschuss je Vorzugsaktie (unverwässert und verwässert)	0,25	0,28
Anzahl der Aktien (unverwässert und verwässert)	5.409.172	5.409.954

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG AUF HALBJAHRESBASIS

in T€	01.01. bis 30.06.2013	01.01. bis 30.06.2012
Umsatzerlöse	110.073	113.454
Bestandsveränderungen	1.516	1.399
Aktivierete Eigenleistungen	70	178
Gesamtleistung	111.659	115.031
Sonstige betriebliche Erträge	1.336	1.456
Materialaufwand	55.109	59.037
Personalaufwand	35.197	34.919
Abschreibungen	5.025	4.896
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.814	13.348
Sonstige Steuern	110	107
Betriebsergebnis	3.740	4.180
Finanzergebnis	298	308
Außerordentliches Ergebnis	0	0
Ergebnis vor EE-Steuer	4.038	4.488
EE-Steuer	1.211	1.346
Periodenüberschuss	2.827	3.142
Periodenüberschuss je Stammaktie (unverwässert und verwässert)	0,49	0,55
Periodenüberschuss je Vorzugsaktie (unverwässert und verwässert)	0,55	0,61
Anzahl der Aktien (unverwässert und verwässert)	5.409.172	5.410.150

KAPITALFLUSSRECHNUNG

in T€	01.01. bis 30.06.2013	01.01. bis 30.06.2012
Betriebsergebnis/EBIT	3.740	4.180
Gezahlte Ertragssteuern	-1.779	-1.381
Abschreibungen	5.025	4.897
Ergebnisbeiträge aus Anlagenabgang	-92	-10
Veränderungen Umlaufvermögen	-6.796	-3.489
Veränderungen Fremdkapital	1.048	209
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.146	4.406
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-3.660	-5.192
Veränderungen der Finanzanlagen	10	-75
Erlöse aus Anlagenabgängen	121	58
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-3.529	-5.209
Zinseinnahmen und Beteiligungserträge	300	312
Zinsausgaben	0	0
Tilgung langfristige Finanzschulden	0	0
Erwerb/Verkauf eigene Aktien	0	-25
Dividendenzahlung	0	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	300	287
Veränderung flüssige Mittel	-2.083	-516
Flüssige Mittel 01.01.	15.526	13.527
Flüssige Mittel 30.06.	13.443	13.011

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzgewinn	Gesamt
Stand 01.01.2012	14.644	24.399	57.411	10.252	106.706
Veränderung anderer Rücklagen		0			0
Kauf/Verkauf eigener Anteile				-25	-25
Zuführung nach § 58 II AktG					0
Dividende				0	0
Jahresüberschuss				3.141	3.141
Stand 30.06.2012	14.644	24.399	57.411	13.368	109.822
Stand 01.01.2013	14.644	24.399	59.511	10.354	108.908
Veränderung anderer Rücklagen					0
Kauf/Verkauf eigener Anteile					0
Zuführung nach § 58 II AktG					0
Dividende				0	0
Jahresüberschuss				2.827	2.827
Stand 30.06.2013	14.644	24.399	59.511	13.181	111.735

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in T€	01.01. bis 30.06.2013	01.01. bis 30.06.2012	Veränderung in %
Inland			
Umsatz	86.580	88.498	-2,2
Ergebnis vor EE-Steuern	3.291	3.611	-8,9
Export			
Umsatz	23.493	24.956	-5,9
Ergebnis vor EE-Steuern	747	877	-14,8
Westag Gesamt			
Umsatz	110.073	113.454	-3,0
Ergebnis vor EE-Steuern	4.038	4.488	-10,0

ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHT ÜBER DAS 1. HALBJAHR

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Zwischenbericht der Westag & Getalit AG per 30.06.2013 wurde, abgesehen vom IFRS 8 „Geschäftssegmente“, in Übereinstimmung mit allen am Tage der Quartalsberichterstattung geltenden Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dabei wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den Jahresabschluss 2012 angewendet. Die Nichtanwendung des IFRS 8 erfolgte, um voraussichtlichen Schaden von der Gesellschaft abzuwenden. Hinsichtlich der weiteren Begründung verweisen wir auf den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2012.

2. Kapitalflussrechnung

Die Ermittlung der Zahlungsströme erfolgt bei der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode.

3. Liquide Mittel

Die in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel beinhalten keine Wertpapiere.

4. Zusammensetzung gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital in Höhe von insgesamt 14.643.200 € setzt sich zusammen aus 2.860.000 nennwertlosen Stammaktien und 2.860.000 nennwertlosen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht mit einem Gesamtwert von jeweils 7.321.600 €.

5. Pensionsrückstellungen

Der erwartete Barwert der Pensionsrückstellungen beträgt zum 30.6.2013 T€ 19.524 (31.12.2012: T€ 19.426). Der aktuelle Unterschiedsbetrag zu den in der Bilanz ausgewiesenen Pensionsrückstellungen beträgt zum 30.6.2013 T€ 4.821 (31.12.2012: T€ 4.833). In der Bilanz zum Jahresende wird der dann gültige Betrag erfolgsneutral nach IAS 19 mit dem Eigenkapital verrechnet.

6. Bestellobligo

Das Bestellobligo gegenüber unseren Lieferanten betrug am 30.06.2013 5.314 T€ im Vergleich zu 3.628 T€ im Vorjahr.

7. Prüferische Durchsicht

Der Zwischenabschluss und der Zwischenlagebericht haben weder einer Prüfung entsprechend § 317 HGB noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterlegen.

8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Westag & Getalit AG versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Zwischenberichterstattung der vorliegende Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt, der Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage der Gesellschaft so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

FINANZKALENDER*

14.03.2013	Presseinformation Veröffentlichung der Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2012
28.03.2013	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2012 (im Internet)
30.04.2013	Bilanzpressekonferenz
10.05.2013	Bericht über das 1. Quartal 2013
23.07.2013	Hauptversammlung in Rheda-Wiedenbrück
12.08.2013	Bericht über das 1. Halbjahr 2013
27.08.2013	Präsentation der Westag & Getalit AG auf der Small Cap Conference in Frankfurt/Main
12.11.2013	Bericht über die ersten neun Monate 2013

* Mögliche Aktualisierungen finden Sie unter:
www.westag-getalit.de/finanzkalender

Westag & Getalit AG

Postfach 26 29 | 33375 Rheda-Wiedenbrück | Germany
Tel. +49 5242 17-0 | Fax +49 5242 17-750 00
www.westag-getalit.de | ir@westag-getalit.de